

Wahlhelfer für den 9. Juni gesucht

WITTSTOCK/DOSSE. Im gesamten Stadtgebiet von Wittstock/Dosse sind am Sonntag, 9. Juni, rund 13 000 wahlberechtigte Bürger aufgerufen, die neuen Mitglieder in Kreistag, Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeirat zu wählen. Neben den landesweiten Kommunalwahlen wird an diesem Tag außerdem über die neue Besetzung des Europäischen Parlaments abgestimmt. Um einen reibungslosen Ablauf des Wahlvorganges zu gewährleisten, sucht die Stadtverwaltung von Wittstock/Dosse ehrenamtliche Wahlhelfer.

Für die Besetzung der Wahlvorstände in den 28 Wahllokalen und in den fünf Briefwahlvorständen sind jeweils acht Personen erforderlich. Somit besteht für das gesamte Stadtgebiet und in den Ortsteilen ein Bedarf an 264 Wahlhelfern. Interessenten für diese verantwortungsvolle Aufgabe können sich ab sofort bei Wahlleiter Holger Schönberg oder dessen Stellvertreter Thoralf Degner anmelden. In den Ortsteilen der Stadt Wittstock/Dosse wird die Organisation der Kommunal- und Europawahl wie schon in der Vergangenheit durch die jeweiligen Ortsvorsteher unterstützt. Diese stehen für mögliche Interessenten auch als Ansprechpartner zur Verfügung.

Die Mitarbeit im Wahlvorstand ist eine Möglichkeit, sich aktiv an der Demokratie zu beteiligen. Bewerben können sich Bürgerinnen und Bürger ab dem vollendeten 16. Lebensjahr, die ihren Wohnsitz in Wittstock/Dosse oder den Ortsteilen haben.

Ausgeschlossen von der Mitarbeit im Wahlvorstand sind Personen, die selbst für ein Mandat kandidieren. Wer sich zur Mitarbeit im Wahllokal entscheidet, ist am 9. Juni während der Öffnungszeiten von 8 Uhr bis 18 Uhr sowie bis zum Abschluss der anschließenden Auszählung im Einsatz. Die Tätigkeit erfolgt auf ehrenamtlicher Basis.

Jeder Wahlhelfer erhält ein Erfrischungsgeld in Höhe von 25 Euro für die Kommunalwahl sowie 25 Euro für die Europawahl. Die Briefwahlvorstände treten um 16 Uhr zusammen, das Erfrischungsgeld beträgt hier 25 Euro pro Helfer.

☐ Kontakt: Herr Schönberg Tel. 03394/429320 oder 03394/429399, E-Mail: h.schoenberg@stadt-wittstock.de. Herr Degner, Tel. 03394/429323 der 03394/429399, E-Mail: t.degner@stadt-wittstock.de

Dorffest in Zernitz

ZERNITZ. Eine ganze Woche lang wird in Zernitz gefeiert, denn das Dorf begeht sein 700-jähriges Bestehen. Die Dorffestwoche beginnt am Himmelfahrts-Donnerstag, dem 9. Mai, um 10 Uhr mit einer Auftaktveranstaltung.

Anlässlich der 700-Jahr-Feier gibt es einen Gottesdienst in der Zernitzer Kirche.

WS

HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:
0331/28 40 404

Leserservice:
03391/45 75 34

redaktion.opr@
wochenspiegel-brb.de



Zum ersten Mal hat Frank Matthus das Textbuch für das Fontane-Lyrik-Projekt geschrieben. Foto: Uwe Hauth

Drei brillante Schauspieler leihen Fontane ihre Stimme

Die Fontane-Festspiele beginnen in diesem Jahr am 17. Mai mit dem Fontane-Lyrik-Projekt in der Kulturkirche Neuruppin

NEURUPPIN. Vom „Kommen und Gehen“ handelt das diesjährige Fontane-Lyrik-Projekt, mit dem am Freitag, dem 17. Mai 2024, um 19 Uhr die 11. Fontane-Festspiele in der Neuruppiner Kulturkirche eröffnet werden.

Drei brillante Schauspieler leihen Theodor Fontane ihre Stimmen: Anne Ratte-Polle, Jenny Schily und Johann von Bülow. Das Textbuch hat in diesem Jahr erstmals Frank Matthus zusammengestellt. Der Pianist und Komponist Søren Gundermann begleitet das Projekt.

Alle drei Schauspieler sind in vielen aktuellen Kino- und Fernsehproduktionen zu sehen. Jenny Schily spricht mit ihrer markanten Stimme außerdem Hörspiele, Features und Podcasts ein. Sie gestaltet Lesungen, schreibt Texte, führt audiovisuelle Installationen auf und performt Konzerte.

Anne Ratte-Polle ist für ihre eigenwilligen und komplexen Frauenfigurrollen bekannt. Für „Ich war, Ich bin, Ich werde“ wurde sie 2020 mit dem Bayerischen Filmpreis als „Beste Hauptdarstellerin“ ausgezeichnet. Ebenso für den Film „Sibylle“ beim „Santa Fé Dark Frame

Festival“. Lorbeeren gab es auch für ihre Rolle im Drama „Alle wollen geliebt werden“. Und mit Johann von Bülow haben die Festspielmacher zum zweiten Mal einen der bekanntesten deutschen Schauspieler seiner Generation für das Lyrik-Projekt gewonnen. Außerdem leiht er unter anderem Sherlock Holmes seine Stimme in der Hörspielreihe „Sherlock & Watson – Neues aus der Baker Street“ (DAV Hörbuch). Die Musik für das Fontane-Lyrik-Projekt komponiert und improvisiert der Jazz-Pianist Søren Gundermann. Unkonventionelle Spieltechniken und der Dialog mit bildender Kunst, Literatur und Theater gehören zu seinen Spezialstrecken.

Die Gäste dürfen gespannt sein, welche Gedichte, Balladen und Texte der Regisseur Frank Matthus für das diesjährige Fontane-Lyrik-Projekt auswählt. Er löst damit Gösta Knothe ab, der für neun Lyrik-Projekte der Fontane-Festspiele das poetische Werk Theodor Fontanes und einmal auch Theodor Storms durchforstete und thematisch und spannend zusammenstellte. „Ich bin umgeben von Reimen, fontani-

schem Klingeln, von schönen Versen“, erzählt Frank Matthus während seiner Arbeit am Textbuch. „Die schönsten melancholischen Altersgedichte, die ich kenne, stammen von Fontane.“

Karten für das Fontane-Lyrik-Projekt gibt es an den bekanntesten Vorverkaufsstellen.

Nach dem Festspielstart am Freitagabend werden zu Pfingsten alle Ruppiner und Gäste bestens kulturell-unterhaltsam versorgt: mit dem witzigen Versteigerungstheater „Ein gewisses Quantum Mumpitz“, mit Lesungen des Reiseliteraturfestivals „Neben der Spur“, mit literarischen Fontane-Stadtspaziergängen, mit Hörspielhof, Fontane-Open-Air-Lesung, mit Busausflug und Fontane-Wanderung.

Auf der Website www.fontane-kosmos.de können Veranstaltungen gebucht werden.

Der „fontane-kosmos“ Neuruppin wird unterstützt und gefördert vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, von der Fontanestadt Neuruppin, der Sparkasse Ostprignitz-Ruppin und dem Landkreis Ostprignitz-Ruppin. Uta Bartsch

Jenny Schily (l.), Johann von Bülow (r.) und Anne Ratte-Polle. (rechts unten).

Fotos: Jeanne Degraa, Mathias Roth (2)



JMÜLLER GmbH
Pritzwalker Chaussee 6
19348 Perleberg OT Spiegelhagen
**FENSTER · TÜREN
ROLLADEN u. v. m.**

Große Auswahl
am Lager
und
kurze Lieferzeit
bei Maß-
anfertigungen



Maße:
100 x 200 cm
Preis:
363 €

Telefon: 0 38 76 / 61 65 94
Telefon: 01 73 / 2 32 87 19
WhatsApp: 01 76 / 45 28 55 44
E-Mail: m1fenster@online.de
Shop: <https://fenster-tueren-spiegelhagen.de/>

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr und
12.30 - 17.00 Uhr
Sonnabend: nach Vereinbarung

„Lieblingsworte“ besuchen

KYRITZ. Anlässlich des Welttags des Buches hat die Präsenzstelle Prignitz am 23. April gemeinsam mit der Stadtbibliothek Kyritz die Ausstellung „Lieblingsworte“ der Technischen Hochschule Brandenburg (THB) eröffnet. Das Hochschulzentrum für Internationales und Sprachen der THB hat zum 30. Geburtstag der Hochschule die internationalen Studierenden nach Lieblingsworten in verschiedenen Sprachen gefragt. Es ist ein bunter Mix an Wörtern zusammengetragen worden.

„Aktuell sind 24 Prozent unserer Studierenden international und kommen aus 84 Ländern“, so Annett Kitsche, Leiterin des Zentrums für Internationales und Sprachen. „Diese Vielfalt wollen wir mit den Lieblingsworten abbilden“. Die Ausstellung lädt ein, über die eigene wie auch andere Sprachen und Gewohnheiten neu nachzudenken, weil dies auch ein direktes Abbild der jeweiligen Lebensweise sei. Wer wissen möchte, welche Lieblingsworte die THB-Studierenden haben, kann bis zum 16. Juni 2024 in die Kyritzer Stadtbibliothek zu den üblichen Öffnungszeiten kommen und „Lieblingsworte“ besuchen. WS

Gasthof Zur Eiche Schönermark

**Buffetessen
Internationale Küche
19.05.2024
ab 12 Uhr
16,90 € pro Person**

Nur mit Voranmeldung
Tel: 033973 52192 /
01745133045

Nicht nur für Biker ein Muss

Museumstag mit historischen Gerätschaften und Motorradtreff am 11. Mai an der Dreetzer Heimatstube



Motorradfans aus der Region treffen sich am 11. Mai beim Dreetzer Heimatstubenfest. Foto: Joachim Ribbe (Archiv)

DREETZ. Im Rahmen des internationalen Museumstages wird am Samstag, dem 11. Mai, wieder das Dreetzer Heimatstubenfest gefeiert. Es beginnt um 13 Uhr.

Im Rahmenprogramm ist für jeden etwas dabei. So können sich die Besucher bei einem individuellen Rundgang oder bei einer Führung über den ehemaligen Bauernhof historische Gerätschaften und Maschinen ansehen.

Im ehemaligen Wohnhaus findet man Haushaltsgeräte, Möbel, seltene funktionsfähige Funk- und Radioapparate, Fotos und Videos über die Dreetzer Geschichte, die Landwirtschaft, die Schule und vieles mehr. Nicht nur die Dreetzer, sondern auch

Motorradfahrer aus dem Umland sind aufgerufen ihre Mofas, Mopeds, Motorräder oder Eigenbauten – ob Oldtimer oder nagelneu – ab 13 Uhr beim Motorradtreff zu präsentieren. Immer eine gute Gelegenheit fürs Gucken, Staunen, Fachsimpelei und Benzingespräche. Bei entsprechendem Wetter ist dieser Termin eine gute Gelegenheit für einen Ausflug.

Mehrere Vereine sorgen für Spaß und Unterhaltung zum Beispiel mit Kinderspielen und sportlichen Aktivitäten. Fürs leibliche Wohl gibt es Kaffee, selbst gebackenen Kuchen, Deftiges und Getränke.

Die Heimatstube ist zu finden in der Wilhelm-Pieck-Straße 57 in Dreetz.

WS

GLÜCKSCHENKEN?
...MIT UNSEREN ANZEIGEN!
0331 / 28 40 404



**BETREUUNGSVEREIN
KYRITZ e.V.**

Unsere Tätigkeitsschwerpunkte

- Beratung und Erstellung von Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen
- Akquirieren und Begleitung ehrenamtlicher Betreuer und Bevollmächtigte
- Weiterbildung für ehrenamtliche Betreuer und Bevollmächtigte

Kontakt: [Betreuungsverein Kyritz e.V.](mailto:Betreuungsverein.Kyritz@t-online.de)
Mühlenstraße 1 | 16866 Kyritz
Internet: www.betreuungsverein-kyritz.de
Telefon: 033971 - 5 67 00



BUCHTIPP

Der ewige Matrose

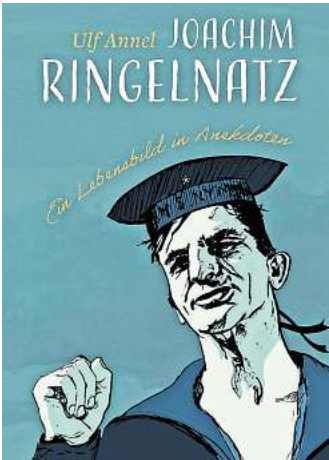


Foto: Verlag

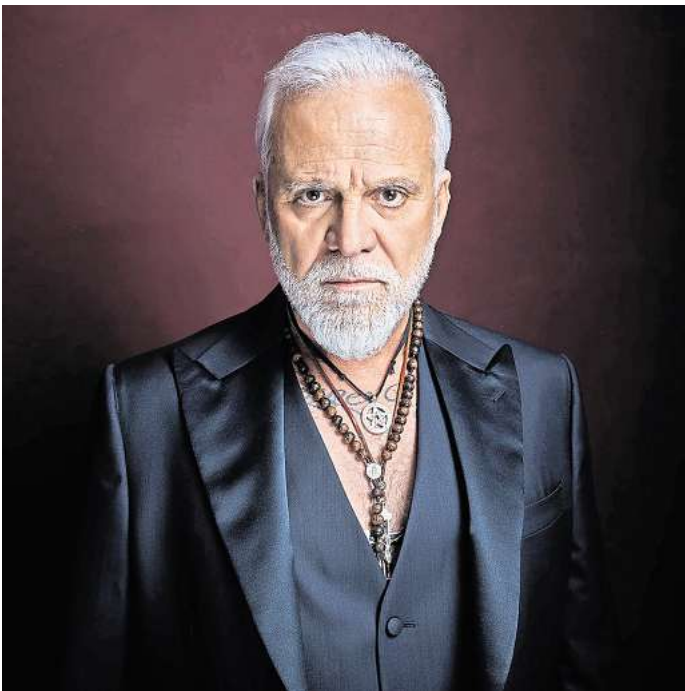
„Wie kann ein Mensch, in dessen Zügen so viel Gram und innere Zerrissenheit lagen“, noch wissen, „was Heiterkeit und Lebensbejahung sei.“ Beschrieben wird ein „hagerer, bleicher Mann mit einer Adlernase“, den der Augenzeuge in der Münchner Künstlerkneipe „Simplicissimus“ gesehen hat. Diese Mann wurde als Hans Gustav Böttcher 1883 in Wurz geboren, wir kennen ihn unter dem Namen Ringelnatz. Der frühere Schulrüpel ersten Ranges war mittlerweile durch seine Auftritte in Kabarets und Varietés, aber auch durch Buchveröffentlichungen und Werbetexte bekannt geworden. Wahrscheinlich hat er den Künstlernamen von einer seemannischen Bezeichnung für Seepferdchen abgeleitet, bestätigt hat er das nie. Aber die Vermutung liegt nahe, denn Ringelnatz ist viel Jahre zur See gefahren. Er war Schiffsjunge auf einem Segelschiff, Leichtmatrose auf allen Weltmeeren, und hat nebenbei in 30 Neben-

berufen gearbeitet. Der kleinwüchsige Sachse wurde viel gehänselt und drangsaliert, war andererseits aber wegen seine unberechenbaren Streiche gefürchtet. Nach Zwischenstationen in der Kaufmannswelt fand er seine Berufung in München und traf dort auf Erich Mühsam, Frank Wedekind, Roda Roda und Max Reinhardt. Im Ersten Weltkrieg brachte es der zuerst Kriegsbegeisterte bis zum Marineleutnant. Ab 1919 nannte er sich Ringelnatz, seine Frau wurde „Muschelkalk“. Seit ersten Auftritten im Kabarett „Schall und Rauch“ gehörte er zur Berliner Szene, befreundet mit Kurt Tucholsky, Claire Waldoff, Otto Dix und Renée Sintenis. In der Zeit wurde er übrigens Mitglied von Hertha BSC. Gern trat Ringelnatz im Matrosenanzug auf und erzählte seine Geschichten vom Seemann Kuttel Daddeldu. In der lesenswerten Reihe „Ein Lebensbild in Anekdoten“ würdigt der Eulenspiegel Verlag nun den Künstler, der 1934 in Berlin starb. Durch die pointierte, oft sehr witzige Darstellung seines abenteuerlichen Lebens kommt man ihm sehr nahe. Herausgeber des Bandes ist Ulf Annel, selbst Kabarettist und Autor, seit 1981 bei der „Arche“ in Erfurt. Die Erlebnisse vom Seemann Daddeldu wurden in der Hafenbar des DDR-Fernsehens in der Reihe „Klock 8, achtern Strom“ von Heinz Draehn als Kuddeldaddeldu (Texte Hans Krause) weitererzählt. Heinz Draehn war auch einige Jahre zur See gefahren. Aber das ist schon wieder eine andere Geschichte. *rv*

■ **Annel, Ulf: Joachim Ringelnatz. Ein Lebensbild in Anekdoten. Eulenspiegel Verlag 2024.**

„Gesegnet und verflucht“

Nino de Angelo und Gäste sind am 10. Oktober im Kulturhaus Neuruppin zu Gast



Nino de Angelo.

Foto: Tom Wagner

NEURUPPIN. Nino de Angelo ist ein Stimmphänomen. Er gilt zu Recht als einer der besten Sänger Deutschlands. Am Donnerstag, dem 10. Oktober 2024, gibt er mit seinen Gästen Jenice und Mitch Keller ein besonderes Konzert im Kulturhaus Neuruppin. Nino de Angelos größter Hit „Jenseits von Eden“ erreichte in den 80er Jahren Platz 1 der Singlecharts und erzielte Goldstatus. Mit der Album-Trilogie „Gesegnet und verflucht“ hat er im Jahr 2021 das mutigste und persönlichste Werk seiner mittlerweile vier Dekaden umfassenden Karriere vorgelegt. Nino de Angelo wirft dabei einen schonungslosen Blick auf einen Lebensweg zwischen allen Extremen – und ihm gelang damit das wohl überraschendste Comeback der letzten Jahre. Mit dem 2023 erschienenen Album-Nachfolger „Von Ewigkeit zu Ewigkeit“ knüpft er nun nahtlos daran an.

Jenice ist eine Künstlerin, die ihr Leben teilt – durch eingängige Songs und durch ihre Präsenz in den sozialen Medien. Bekannt wurde die Singer-Songwriterin durch ihren Auftritt als weibliche Hauptrolle im vielfach ausgezeichneten Musikvideo zu „Warum hast du nicht nein gesagt“ von Roland Kaiser und Maite Kelly. Seit dem Jahr 2016 zählt Mitch Keller mit dem Debütalbum „Einer dieser Tage“ und dem gleichnamigen Nummer 1-Hit zur Schlager-Elite. Seitdem ist er ein Muster an Beständigkeit und Qualität im deutschen Schlager. *WS*

■ **Tickets gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen und online über www.reservix.de und www.eventim.de. Kulturhaus Neuruppin, Donners-tag, 10. Oktober 2024, 19 Uhr, Tickets und Infos: Tel. 03391/35553 00**

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 4. MAI BIS ZUM 10. MAI

KINDER & JUGEND

Wittstock

Jugendzentrum „Alte Schlosse-rei“ Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

AUSSTELLUNGEN

Heiligengrabe

Kloster Stift zum Heiligengrabe Tel. 033962/8080, Stiftsgelände 1: **Sa., So., Di.-Fr.** 11-17 Uhr digital: „Die Gründungslegende des Kloster Stift zum Heiligengrabe und die christliche Judenfeindschaft“

Wusterhausen

Galerie Alter Laden Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **So.** 13-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr „Der Wusterhausener Baumeister Ernst Trieloff“

KURSE & WORKSHOPS

Wittstock

Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handykurse für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916 **Volksolidarität** Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Mi.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916

SENIOREN

Wittstock

Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Di., Do.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé **Volksolidarität** Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen; **Di.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen, Skat und Rommé



Einer für alle

Hans Hermann Thielke präsentiert „Einer für Alle – ein Comedyprogramm auf höchstem Beamtenniveau“, am Sonntag, dem 9. Juni, ab 15 Uhr im Sonntagskabarett in Olafs Werkstatt. Wir leben heute in schwierigen Zeiten. Menschen haben mehr Fragen als Antworten und vielen fällt es schwer, den Kopf über Wasser und dabei die Füße auf dem Boden zu behalten. Hans Hermann Thielke will den Menschen helfen – und er weiß, wie es geht. Aufgewachsen in Itzehoe hat er schon als junger Mensch seinen Realschulabschluss erlangt. Nach seiner Entscheidung für eine Karriere bei der Post ist er sehr schnell in die höchsten Höhen des mittleren, nichttechnischen Postdienstes aufgestiegen, hat tausenden von Kunden am Schalter mit Rat

und Tat gegenübergestanden. Er kennt die Sorgen und Nöte der Menschen genau und er lässt sie nicht im Regen stehen. Er ist hochkompetent, tierlieb und verfügt über eine gesicherte Altersversorgung. Thielke fühlt sich als ein vom Leben reich Beschenkter. Und nun, jenseits der 60, möchte er etwas zurückgeben – an sein Publikum. Er gibt Antworten auf Fragen, die niemals gestellt wurden. Darüber hinaus ist er ein echter Tausendsassa! Er singt, tanzt, jongliert und erzählt Knaller-Witze, die ihnen die Tränen in die Augen treiben. *Text: WS, Foto: Veranstalter*

■ **Karten gibt es telefonisch unter 033970/14423 oder online unter www.olafs-werkstatt.de**

SOZIALES

Wittstock

Bürgerhaus Dranse Dranser Dorfstr.: **Mi.** 18 Uhr Tanzkurs Kreistänze und Standardtänze **Schwimmhalle im Freizeitzentrum** Tel. 03394/433240, Rheinsberger Str. 6: **Sa., So.** 9-17 Uhr, **Di., Mi.** 15-20.30 Uhr, **Do., Fr.** 15-21.30 Uhr geöffnet

KIRCHE

Berlinchen

Dorfkirche Berlinchen Dorfplatz 5: **So.** 11 Uhr Gottesdienst, Rogate

Döllen

Ev. Kirche Döllen Tel. 03876/3068130, Döllener Str.: **Do.**

10 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor

Niemerlang

Ev. Kirche Niemerlang Hauptstr.: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst

Wittstock

Heilig-Geist-Kirche Tel. 03394/433314, Heiligegeiststr. 1: **So.** 9.30 Uhr Gottesdienst

BERATUNG & HILFE

Wittstock

Familienzentrum „Elki“ Burgstr. 46: **Mo.** 14-18 Uhr, **Di., Do.** 10-18 Uhr, **Mi.** 13-16 Uhr Beratung, kreatives Gestalten, Spiel-/Buchverleih, Unterstützung beim Homeschooling, Anmeldung für Familien unter 03394/404752 und 0152/01599212, zusätzliche telefonische Sprechzeiten: Mo 18-20 Uhr, Mi 11-13 Uhr **Kontakt- und Beratungsstelle der Awo** Markt 8: **Sa.** 9.30-13 Uhr, **Di.** 10-18 Uhr, **Do.** 12-18 Uhr, **Fr.** 10-13 Uhr tel. erreichbar unter 03394/444213 und per E-Mail: kbs.wittstock@awo-opr.de, Mo und Mi Gesprächstermine. **Treffpunkt Röbeler Vorstadt** Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 13-15 Uhr, **Mi.** 16-18 Uhr Selbsthilfwerkstatt

BIBLIOTHEKEN

Kyritz

Stadtbibliothek Tel. 033971/52215, Marktplatz 17: **Mo.** 13-17 Uhr, **Di., Fr.** 10-12.30, 14-17 Uhr geöffnet

Neustadt

Öffentliche Schulbibliothek Tel. 033970/949765, 033970/517812, Am Vogelsang 24D: **Di., Fr.** 8-13 Uhr, **Mi.** 12-18 Uhr geöffnet

TOURIST-INFORMATION

Kyritz

Kultur- und Tourismusbüro Tel. 033971/85255, Maxim-Gorki-Str. 32: **Mo., Mi., Do.** 10-16 Uhr, **Di.** 10-17 Uhr, **Fr.** 9-14 Uhr geöffnet

Wusterhausen

Touristinformation Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr geöffnet

Alle Angaben ohne Gewähr

Eine Show, die unter die Haut geht

Die ABBA-Show mit „Abalance“ am 12. Oktober im Kulti Kyritz

KYRITZ. Die Band „Abalance“ gilt als eine der dienstältesten ABBA-Revivalbands überhaupt. Mitreißende Shows und Gastspiele führten sie von der Ostsee bis zum Bodensee und in den Friedrichstadtpalast Berlin. Auch im europäischen Ausland interessierte man sich für die erlesene Auswahl der unvergesslichen ABBA-Songs mit „Abalance“. Nun erfreut die Band mit einer faszinierenden ABBA-Bühnen-Show auch unsere Region. Am 12. Oktober kann man im Kulti Kyritz live dabei sein. Natürlich sind es die Damen, die die Bühne verzaubern. Die ausgebildeten Stimmen der Solistinnen Ines Mossbauer und Katrin Feickert sind dem Original einzigartig wohltuend nah, so dass eine perfekte Illusion entsteht. Die Wurzeln von ABBA liegen in der Fol-

klöre. Filigran und detailverliebt präsentieren Jürgen Mossbauer, Marco Wendel und Gerrit Dettmer das musikalische Fundament der Welthits. Für das emotionale Knistern im Saal sorgen die beliebten Unplugged-Momente während der Show. Die Sängerinnen, die im wahren Leben Schwestern sind, moderieren eine Show, die nicht nur unter die Haut, sondern generationsübergreifend, direkt ins Herz geht. Freuen Sie sich auf eine repräsentative Mischung aus fast allen Hits der legendären Schweden. *WS*

■ **Karten: Kulti Kyritz (Tel. 033971/32952) oder im Kultur- und Tourismusbüro (Tel. 033971/85255).**

„Abalance“ präsentiert die Musik von ABBA. Foto: Agentur



HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN

Polizei:	110	Giftnotruf Brandenburg:	030/1 92 40
Feuerwehr:	112	Kinder- und Jugendtelefon:	0800/1 11 03 33
Behördenruf:	115		Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Krankentransport:	0331/1 92 22	Blutspenden:	www.blutspende-nordost.de www.drk-blutspende.de
Zahnärztl. Notdienst:	0331/3 70 10		
Apotheken:	0800/0 02 28 33		
Frauenhaus und Frauenberatungsstelle:	03391/23 03		
Telefonseelsorge:	0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22		
Weißer Ring, Außenstelle OPR, Opferberatung und Opferhilfe:	0173/43 84 47 2		
Alzheimer-Beratungsstelle:	0180/3 22 45 22		

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte: 116 117
Augenärzte: 01805/5 82 22 35 15

KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

EC- und Kreditkarten: 116 116

Alle Angaben ohne Gewähr.

IHRE MEDIABERATUNG

Verkaufsleitung
Christel Walter
Tel. 03877/92 32 0

Dorina Konert
Kyritz
03877/92 32 25
dorina.konert@wochenspiegel-brb.de

Christine Lorenz
Wusterhausen, Neustadt
Tel. 03391/45 75 27
christine.lorenz@maz-online.de

Ingo Scholz
Wittstock, Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt
info.prg@wochenspiegel-brb.de

Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel
Karl-Marx-Straße 64
16816 Neuruppin
Telefon: 03391/45 75 34
Fax: 03391/45 75 32
info.opr@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag
Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung
Ingo Höhn

Verkaufsleitung
Christel Walter

Mediaberatung
Christine Lorenz, Ingo Scholz

Redaktion
Dr. Ute Sommer (verantw.)

Newsdesk
Dominik Bahgat (db)
Vanessa Gottschalk (vg)
redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de

Vertrieb
MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 03877/923251

Druck
Pressdruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2024. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage: 23 750

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werberversaatskleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.





Rehkitzretter suchen Bodenpersonal

Tiere werden in OPR und Prignitz mithilfe von Wärmebilddrohnen aufgespürt – neue Saison steht bevor

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Der Tod rückt näher. Es ist die erste Grünlandmahd, bei der alljährlich eine unbekannte, wohl aber sehr hohe Anzahl von Tieren ums Leben kommt, allen voran Rehkitze. Um das zu verhindern, sind auch in Nordbrandenburg vermehrt Retter mithilfe von Wärmebildtechnik unterwegs. Alle Hände voll zu tun hat in wenigen Wochen auch wieder der Verein Kitzrettung OPR um Tierärztin Sarah Böhm aus Neuruppin, der sich 2021 gründete – und jetzt dringend Helfer sucht. „Wir benötigen Bodentruppen“, sagt Sarah Böhm mit Blick auf die Leute, die durch die Wiesen gehen zu den Tieren, um sie vor den Mähwerken zu bewahren. Die Helfer sollten gut zu Fuß sein und mit Funkgeräten klarkommen. Und sie sollten Frühaufsteher sein. Mehr braucht es nicht, sagt Sarah

„Wir haben 100 Kitze gefunden. Stimmt nicht. 99 Kitze und ein Rotkalb.“

Sarah Böhm
Tierärztin

Böhm. Der Verein (www.kitzrettung-opr.com) ist per E-Mail an kitzrettung.opr@gmail.com oder unter 0157/ 53116155 zu erreichen. Die Kitzretter sind auch bei Facebook und Instagram präsent. Weiterhin seien für Einsätze hilfreich: ein Auto, wasserdichte Schuhe, wenn möglich wasserfeste Hosen und eine dicke Jacke (weil es auch im Sommer früh recht kühl sein kann), Handschuhe, Zecken-/Insektenschutz, Verpflegung, Motivation und gute Laune. Auch wer nicht morgens mit dabei sein kann, kann beim Freilassen der Kitze nach der Mahd helfen. Landwirte sind aufgefordert, sich beim Verein rechtzeitig zu melden. „Melden Sie sich spätestens zwei Tage vor der geplanten Mahd an, dann besprechen wir, ob ein Einsatz auf ihren Wiesen am geplanten Tag möglich ist“, heißt es.

Geschrieben steht aber auch: „Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass unsere Tätigkeit nur eine Hilfestellung darstellt und rein ehrenamtlich neben unserer Arbeit betrieben wird. Alle üblichen Vergrämungsmethoden sowie eine wildtierfreundliche Mähtechnik sollten dennoch angewendet werden. Wir übernehmen keine Garantie, dass wir jeden Morgen ein Team bereitstellen und alle Kitze finden beziehungsweise sichern können.“ Auf der Homepage des Vereins ist ein entsprechender „Mähknigge“ für die Landwirte veröffentlicht. Dass Wärmebilddrohnen bei der Rehkitzsuche ungemein helfen, weiß man längst auch beim Kreisjagdverband OPR. Dieser beschaffte sich drei Stück per Sponsoring über die Sparkasse – was bei Weitem nicht genug ist, um überall damit im Einsatz zu sein. Darüber hinaus dürfe dies „nicht davon ablenken, dass die Landwirte in der Verantwortung stehen“, sagte der Verbandsvorsitzende Tobias Wagner der MAZ

Foto: Kitzrettung OPR e.V.

bereits voriges Jahr. Da war bekannt geworden, was Landwirten droht, wenn sie die Tiere ignorieren: Nach einem Vorfall von Rehkitztötungen bei Mäharbeiten nahe Kyritz-Heinrichsfelde gab es eine erste Entscheidung im Landkreis. Es war die Zahlung einer Strafe von 1200 Euro, gegen welche die Staatsanwaltschaft Neuruppin weitere Ermittlungen allerdings einstellte. In der zurückliegenden Saison 2023 wurden allein vom Kitzrettungsverein 1100 Hektar Wiesen mit dessen zwei Drohnen, für die fünf Piloten bereitstehen, abgeflogen. „Wir haben 100 Kitze gefunden. Stimmt nicht. 99 Kitze und ein Rotkalb“, erinnert sich Sarah Böhm.

Sie betont jedoch, dass es auch noch um sehr viel mehr Tiere geht, die bei den Absuchen noch rechtzeitig aus dem Gelände flüchten können: Junghasen und seltene Bodenbrüter wie die Feldlerche oder der Wachtelkönig. „Wir haben auch schon ein Fasanengelege gefunden.“ Manche Jäger, aber eben auch die verantwortlichen Landwirte haben derweil eigene Drohnen angeschafft. So etwa in der Prignitz im Bereich des Jagdverbandes Pritzwalk. „Unsere vier mit Wärmebildtechnik ausgestatteten Drohnen und die der Jagdgenossenschaft Nettelbeck waren voll ausgelastet“, berichtete Werner Sperling als Vorsitzender des Jagdverbandes Pritzwalk nach der letzten Saison.

„Die Landwirte, mit denen in den meisten Fällen eine gute Zusammenarbeit besteht, melden sich bei den Jagdpächtern, die mit den Drohnenpiloten Kontakt aufnehmen und die Einsätze abstimmen“, so Sperling. Neun Piloten und viele Helfer fanden bei 50 Einsätzen auf rund 2000 Hektar etwa 160 Kitze.

Wie so ein Drohneinsatz aussieht, gibt es für die Öffentlichkeit demnächst bei einer Vorführung im Dreetzer „Arboretum“ zu erleben. Bei dem dort ersten Jägerfest für Nordwestbrandenburg mit dem Titel „Hundegeläut und Hörnerklang“ ist neben einem Drohnenteam des Kreisjagdverbandes OPR auch der Kitzrettungsverein dabei.

Das Fest am Sonnabend, dem 25. Mai, ist eine Veranstaltung der Kreisjagdverbände Nauen, Rathenow und OPR. Es soll der Öffentlichkeit die Bandbreite des Themas Jagd näherbringen und Jagd vor allem als Naturschutz und Brauchtumspflege erklären. *Matthias Anke*

- Spargel aus der Region -

Ab sofort wieder
Spargel aus Zaatzke!

Verkauf am **Spargelhaus in Zaatzke:**
täglich von 07.00 - 16.00 Uhr

und an der **BHG in Wittstock:**
Mo. - Fr. 09.00 - 17.00 Uhr, Sa. 08.00 - 12.00 Uhr

Agrargenossenschaft Blesendorf-Zaatzke eG
Telefon-Nr.: 033962 50236

Die Jagdgenossenschaft Stüdenitz lädt alle Jagdgenossen zur

Jahresversammlung 2023/24

in die **Gastwirtschaft Janke ein.**

Termin
17.05.2024, 19.30 Uhr.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem offiziellen Aushang.

Martin Krebs
Jagdvorsteher

Geflügelverkauf
Mularden, Dänische Fleischenten, Flugenten/Erpel, Pekingtonen, Lauf/Rouen/Stockenten, Gänse, Broiler, Perlhühner, Wachteln, 9 versch. Rassen legetreier Junghennen, Hähne

am Mittwoch, den 08.05.2024

08.00 Verlow	Kirche	12.05 Bode	Bush
08.10 Gantkow	Kirche	12.15 Roodahn	Bush
08.20 Wulke	FFW	12.25 Koppentück	Bush
08.30 Drewn	Bush	12.35 Goldbeck	Bush
08.40 Rüdow	Container	12.45 Neuendorf	Bush
08.50 Kyritz	Bahnhof	12.55 Zernitz	Kirche
09.00 Stolpe	Bush	13.05 Zernitz Bf.	Container
09.10 Seehausen	Bush	13.15 Holzhausen	Bush
09.20 Tornow	Bush	13.25 Rehfeld	FFW
09.30 Trammitz	Bush	13.35 Wiedemühle	Bush
09.40 Brunn	Bush	13.45 Berlit	FFW
09.50 Wusterhausen	Aldi	13.55 Barentin/Abbe	Bush
10.05 Bantkow	Container	14.05 Barentin	Kirche
10.20 Kampfel	Container	14.15 Görke	Bush
10.30 Neud. Dose	Container	14.25 Schontagen	Bush
10.40 Körtz	Container	14.35 Spielhagen	Bush
10.50 Dreetz	Kirche	14.45 Guntlow	Kirche
11.05 Hohendorf	Kirche	14.50 Henzof	Bush
11.15 Sieversdorf	Container	15.05 Bärensprung	Bush
11.25 Rubehorst	Bush	15.15 Dargenstraße	Konsum

Geflügelhof Höber
19395 Retzow
Wahlstorfer Weg 29
Tel. 038 737 33 780
Mobil 0175 324 58 28

Jagdgenossenschaftsversammlung Wulfersdorf

Hiermit lädt die Jagdgenossenschaft Wulfersdorf alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft am **17.05.2024 um 18.00 Uhr** in den Partyraum der Familie Klähn ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bekanntmachung und Abstimmung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassensführers
5. Bericht des Rechnungsprüfers
6. Entlastung des Vorstandes für das Jagdjahr 2023/24
7. Haushaltsplan 2024/25 mit Beschluss zur Ausschüttung des Reinertrages
8. Beschluss zur Neufassung der Satzung (Der Satzungsentwurf hängt ab dem 03.05.2024 im örtlichen Bekanntmachungskasten in Wulfersdorf, Dorfstr. 66 aus)
9. Sonstiges/Diskussion

Alle Mitglieder die zukünftig die Einladung per E-Mail erhalten möchten, bitten wir um Angabe ihrer E-Mail-Adresse (siehe Satzungsentwurf über das zukünftige Einladungsverfahren).

Der Jagdvorstand

Junggeflügel- u. Futterverkauf am Mittwoch, dem 8.5.
Legereife Junghennen (br., schw., wB), 12,50 €, Blauserb., Königsberg., Sussex, Grünleger, Marans, Hähne, Pekingtonen, Mularden, Flugenten, Gänse und Broiler. Alle Tiere sind geimpft. Auch Annahme von Bestellungen am LKW.

Nächste Tour: Mittwoch 22.5.

7.30 Rossow	Gastst.	11.15 Dranse	Einkaufscenter
7.40 Fretzdorf	Bush.	11.30 Sewekow	Feuern.
7.50 Herzsprung	Bush.	11.40 Berlinchen	Bush.
8.00 Christdorf	Bush.	11.45 Randow	Mitte
8.10 Königsberg	Kirche	11.50 Kl. Haßlow	Bush.
8.20 Grabow	Kirche	12.05 Biesen	Feuern.
8.30 Blumenthal	Kreuzung	12.30 Jabel	Kirche
8.40 Blandikow	Konsum	12.40 Glienicke	Bush.
8.50 Heiligengr.	Feuern.	12.50 Zaatzke	Kirche
9.00 Liebenhal	Kirche	13.05 Maulbeerv.	Telefonz.
9.10 Papenbruch	Kirche	13.15 Blesendorf	Waage
9.30 Wittstock	Parkplatz	13.25 Volkwig	Bush.
	schwarzer Netto	13.30 Wernikow	Kirche
9.45 Scharfenb.	Konsum	13.40 Wulfersdorf	Waage
9.50 Goldbeck	Kreuzung	13.50 Neu Cölln	Bush.
10.00 Dossow	Kirche	14.00 Freyenstein	Markt
10.10 Gadow	Bush.	14.10 Niemerlang	Telefonz.
10.25 Zoolzen	Bush.	14.15 Tetschendorf	Waage
10.30 Siebmanssh.	Bush.	14.20 Ackerfelde	Post
10.40 Babitz	Kirche	14.35 Heinrichsd.	Bush
10.50 Gr. Haßlow	Telefonz.	14.40 Eichenfelde	Bush.
11.05 Schweinrich	Kirche		

Verkauf ab Hof: Mo. - Fr. 7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr, Sonnab. 9 - 12 Uhr
Geflügelhof Gaetke, OT Keller 47, 16835 Lindow, Tel. 033083 / 80447

Ostprignitz-Ruppin radelt für ein gutes Klima

Aktion Stadtradeln startet am 3. Juni in Wittstock – Bürger sollen bis zum 23. Juni möglichst viel Rad fahren



OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Am 3. Juni geht es mit der Auftaktveranstaltung im Bahnhof von Wittstock los, dann fällt der offizielle Startschuss für die Aktion Stadtradeln des Klima-Bündnisses. Innerhalb des Aktionszeitraums, der bis zum 23. Juni geht, sind Bürger, aber auch Kommunalpolitiker dazu aufgerufen, anfallende Strecken möglichst häufig mit dem Rad zu erledigen und dabei Kilometer für ihr Team, ihre Kommune und mehr Radförderung zu sammeln.

Der Landkreis OPR beteiligt sich zum ersten Mal an dieser Aktion. Aktiv beteiligt sind auch die Kommunen Wittstock, Kyritz und Neuruppin. Anmelden und Fahrrad-Kilometer sammeln können aber Radelnde aus dem gesamten Landkreis. Im Rahmen der Aktion Stadtradeln wird es in den teilnehmenden Kommunen zusätzliche Veranstaltungen wie geführte Fahrradtouren geben. Doch in erster Linie geht es um die alltäglichen Kilometer zur Arbeit, zur Schule oder um Freizeitaktivitäten, die gezählt werden. Wichtige Voraussetzung für eine Teilnahme beim Stadtradeln ist, dass sich Radelnde einem Team zuordnen oder ein solches gründen. „Teamlos“ radeln geht nicht, denn Klimaschutz und Radfahr-Förderung sind Teamarbeit. Schon zwei Personen ergeben ein Team.

Der Auftakt zur Aktion Stadtradeln findet am 3. Juni in Wittstock statt. Foto: Landkreis OPR

So sind beispielsweise Teams aus Familien, aus dem Freundeskreis, in Vereinen und Dörfern, aber auch innerhalb eines Büros oder Unternehmens möglich. Wer kein passendes Team findet oder kein eigenes gründen möchte, kann einem sogenannten „Offenen Team“ beitreten, das es in jeder Kommune gibt. Dazu einfach dem Link auf der Stadtradeln-OPR-Seite folgen. Die Fahrradkilometer können entweder per STADTRADELN-App, im Browser oder ganz analog mit Zettel und Stift eingetragen werden. Mit der kostenfreien STADTRADELN-App können Teilnehmende die geradelten Strecken bequem via GPS tra-

cken und direkt dem Team und der Kommune gutschreiben lassen. Und die App bietet einen weiteren Vorteil: Die damit erhobenen Radverkehrsdaten werden durch das Klima-Bündnis – vollständig anonymisiert – wissenschaftlich ausgewertet. Die Auswertung gibt dann Auskunft zu verkehrsplanerisch wichtigen Fragen wie etwa: Wo sind wann wie viele Radler unterwegs? Wo gerät der Verkehrsfluss ins Stocken? Wo sind Wartezeiten an Ampeln unverhältnismäßig lang? Mit den ermittelten Daten kann ein möglichst bedarfsgerechter Ausbau der Radinfrastruktur erfolgen.

Während des Aktionszeitraums bietet der Landkreis darüber hinaus allen Bürgerinnen und Bürgern die Meldeplattform RADAR! an. Mit dem Tool haben Radelnde die Möglichkeit, über die Internet-Seite www.radar-online.net oder über die STADTRADELN-App die Kommunalverwaltung auf störende und gefährliche Passagen im Verlauf von Radwegen aufmerksam zu machen. Dabei wird einfach ein Pin auf eine digitale Straßenkarte gesetzt, die Gefahrenstelle beschrieben – und schon ist der jeweils zuständige Fachbereich in der Verwaltung automatisch informiert. Aber zurück zur Aktion Stadtradeln: Die besten Teams werden am Ende ausgezeichnet und erhalten Preise. Der Landkreis OPR möchte das Fahrrad im Alltagsverkehr sichtbar machen und einen Beitrag zu einer nachhaltigen Mobilität leisten. Die Aktion soll Ansporn sein, möglichst vie-

le Wege mit dem Fahrrad zu bewältigen, wenngleich in unserem Flächenlandkreis natürlich nicht alle Strecken ausschließlich mit dem Fahrrad zurückgelegt werden können. Aus diesem Grund sind auch Aktionen zusammen mit der Ostprignitz-Ruppiner Nahverkehrsgesellschaft mbH (ORP) zum Thema „Fahrradmitnahme mit dem Bus“ geplant. Die Stadtradeln-Prämierung erfolgt im Rahmen des Kyritzer Altstadtfestes am 30. Juni auf dem Marktplatz von Kyritz. *WS*

Es ist nicht genug zu wissen, man muss es auch anwenden, es ist nicht genug zu wollen, man muss es auch tun.

(Johann Wolfgang von Goethe)

Wir gratulieren unseren Schülerinnen und Schülern der 8. Klassen zur Jugendweihe und Konfirmation und wünschen Euch alles Gute für die Zukunft.

Eure Lehrerinnen und Lehrer, die Schulleitung sowie der Förderverein des Städtischen Gymnasiums Wittstock/Dosse

PLAMECO
SPANNDECKEN

Komm in die Ausstellung und gewinne 4 x 2 Tickets zum EM-Eröffnungsspiel

Aktionstage im Mai
Mo.-Mi. 06.-08. Mai 10-17 Uhr
Mo.-Do. 13.-16. Mai 10-17 Uhr
Mi.-Fr. 29.-31. Mai 10-17 Uhr

Plameco Spanndecken
Milower Str. 7
14727 Premnitz
☎ 03386 21 17 97

Teilnahmebedingungen:
plameco.de/EM

Jede Woche 2 Tickets zu gewinnen

PLAMECO. EUROPAMEISTER IN SPANNDECKEN.



Märkisches Dampfspektakel

Der Ziegeleipark Mildenberg lädt an diesem Wochenende zu einem bunten Programm ein

MILDENBERG. Das „18. Märkische Dampfspektakel“ findet an diesem Wochenende (4. und 5. Mai) im Ziegeleipark Mildenberg statt. Vor der Kulisse der Ringöfen und Industrieanlagen präsentieren sich Dampfmaschinen verschiedener Größen aus dem In- und Ausland. Zum ers-

ten Mal nimmt beispielsweise der „De Foster Dampftrekker“ an einem Dampfspektakel teil. Auch Modelldampfmaschinen werden präsentiert. In diesem Jahr steht das Dampfspektakel unter dem Motto „Steampunk“- passend zur industriehistorischen Kulisse

und der Geschichte des Ziegeleiparks. Die Steampunk-Szene ist inspiriert von der viktorianischen Epoche und dem Aufkommen von Dampfmaschinen in diesem Zeitraum. Sie stellen sich eine Welt vor, in der nicht die Elektrizität, sondern die Dampftechnologie vorherrschend ist. Gäste

Dampfmaschinen, Steampunk-Künstler, Live-Musik & Trödel: An diesem Wochenende findet das 18. Märkische Dampfspektakel im Ziegeleipark Mildenberg statt. Fotos: Lena Carolina Schriever, Abacus-Theater, Ziegeleipark

können sich auf fantasievolle Maschinen und Künstler in ausgefallenen Kostümen freuen, die die Besucher mit ihren Darbietungen unterhalten. Einer der Höhepunkte der Veranstaltung wird die Parade der Dampf- und Steampunk-Maschinen sowie der Künstler an



beiden Veranstaltungstagen ab 13 Uhr sein. Begleitet von Musikern der Band „Turm und Strang“ präsentieren sich alle Teilnehmer auf dem Vorplatz des Ziegeleiparks. Am heutigen Samstag wird ab 17 Uhr das „Blue Eyes Orchester“ mit einer Mischung aus Big-Band-Klassikern und aktuellen Hits ein Konzert auf dem Vorplatz des Ziegeleiparks geben. Ein besonderer Walking-Act wird am Sonntag an der Veranstaltung teilnehmen. Güstaf & Smoky 41 werden die Gäste mit einer ausgefallenen Darbietung begeistern. Außerdem findet ein Regional- und Trödelmarkt auf dem Gelände statt. Zur Stärkung steht ein breites Angebot an Speisen und Getränken zur Verfügung. Die Veranstaltung endet Sonntag um 17 Uhr.

WS
Weitere Infos finden sich auf der Internetseite des Ziegeleiparks Mildenberg.

Bad Wilsnack bekommt Plattdöötsch Eck

Eröffnung in der Stadtbibliothek am 8. Mai – Begleitet wird der Start von einer Kunstaussstellung

BAD WILSNACK. Die Stadtbibliothek Bad Wilsnack erhält als 10. Einrichtung im Land Brandenburg eine Plattdöötsch Eck. Dieser Teil der Stadtbibliothek widmet sich ausschließlich niederdeutschen Medien, vor allem plattdeutscher Literatur und Lyrik, CDs und Hörbüchern. Die Medien hat der Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg zur Verfügung gestellt. Er will damit Anreize schaffen, sich weiter mit Plattdeutsch, der traditionellen Regionalsprache des Landes zu beschäftigen beziehungsweise sie überhaupt erst kennenzulernen. In Bad Wilsnack liegt der Schwerpunkt auf Kinder- und Jugendmedien, da es an der Grundschule seit Kurzem eine plattdeutsche Arbeitsgemeinschaft gibt. Begleitet wird der Start der Plattdöötsch Eck von einer Kunstaussstellung zu plattdeutschen Versen. Wittstocker Gymnasiasten haben sie im vergangenen Jahr im Rahmen eines Projektes gestaltet. Konkret setzten sich die Schüler mit plattdeutschen Riemels – also Gedichten – von hiesigen Autoren auseinander. Sie begegneten den Versen von Ruth Schurbaum aus Wittstock, Ernst Stadtkus aus Kyritz, Christa Grähn aus Großderschau oder Max Lindow aus Prenzlau. Eine sprachliche Herausforderung,

weil für die meisten Gymnasiasten Niederdeutsch eine Fremdsprache ist. Die Texte konnten erst nach einer Übertragung ins Hochdeutsche kreativ umgesetzt werden. Zahlreiche Druckgrafiken entstanden in der Auseinandersetzung mit der „alten“ Heimatsprache und der Stadtarchitektur. Auf Roll Ups gezogen, treten die Grafiken in direkte Zwiesprache mit den plattdeutschen Gedichten, stellen sich Prignitzer Jugendliche ihrer historischen Heimatsprache. Die gelungensten Kunstwerke sind Teil der Wanderausstellung, die in den nächsten Wochen in der Stadtbibliothek Bad Wilsnack betrachtet werden kann. Seit 2021 entstehen Plattdöötsch Ecken in Stadtbibliotheken beziehungsweise örtlichen Museen, in denen niederdeutsche Literatur, Hörbücher und Videos ausgeliehen werden können. Der Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg entwickelte dafür Projekte in Bibliotheken für verschiedene Lesergruppen. Seit 2014 setzt sich der Verein dafür ein, die Regionalsprache des Landes zu erhalten. In Prenzlau konnte an mehreren Grundschulen ein regelmäßiger Unterricht up Platt etabliert werden, in der Freizeit lernen Kinder in Putzitz, Bad Wilsnack und Sewekow/ Sävko Plattdeutsch bei Mitgliedern des Vereins. WS

Medizin

ANZEIGE

Rheumatische Schmerzen

Hilfe bei Gelenkschmerzen!

Dieses natürliche Schmerzgel hilft gezielt!



Mit zunehmendem Alter häufen sich auch die Gelenksbeschwerden und Bewegungen können schnell zur Qual werden. Damit sich Betroffene bestmöglich bewegen können, empfehlen unsere Experten ein natürliches Schmerzgel, das hilft!

Was meist mit einem leichten Ziehen z. B. im Knie beginnt, kann sich bald zu einem anhaltenden Schmerz weiterentwickeln – vor allem bei Belastung der Gelenke. Die Folge: Schmerzgeplagte bewegen sich aus Angst weniger. Doch genau das ist falsch. Denn Bewegung ist wichtig für die Gelenkge-

sundheit. Schmerzexperten empfehlen ein natürliches Schmerzgel der Qualitätsmarke Rubaxx, mit dem Betroffene ihre rheumatischen Schmerzen lindern können.

Natürlich wirksam und gut verträglich

Der natürliche Arzneistoff in Rubaxx Schmerzgel mit dem Namen Rhus toxicodendron wirkt schmerzlindernd. So bekämpft das Gel rheumatische Schmerzen und Folgen von Verletzungen oder Überanstrengungen. Das Rubaxx Schmerzgel ist außerdem gut verträglich und kann auch bei wiederkehrenden Schmerzen,

etwa bei chronischen Verlaufsformen, angewendet werden. Das Gel wird ein- bis zweimal täglich auf den zu behandelnden Stellen aufgetragen und ist rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich.

JETZT NEU 180g Vorteilspackung

Für Ihre Apotheke: **Rubaxx Schmerzgel** (PN 18709526)

www.rubaxx.de

Schwindelbeschwerden?

So kommen Sie natürlich wieder ins Gleichgewicht

Schwindelbeschwerden sind meist harmlos. Doch das Gefühl zu wanken oder dass sich um einen herum alles dreht, kann sehr belastend sein. Ein natürliches Arzneimittel aus der Apotheke verspricht wirksame Hilfe.

Schwindel tritt mit zunehmendem Alter immer häufiger auf und kann die Betroffenen stark in ihrer Lebensqualität einschränken. Die gute Nachricht: Ein natürliches Arzneimittel namens



„Dieses Mittel ist ein Segen für mich!“ (Hanne K.)

Taumea (rezeptfrei, Apotheke) kann bei Schwindelbeschwerden helfen.



nutze: Sie kombinierten zwei natürliche Arzneistoffe, die sich bei Schwindelbeschwerden bewährt haben.

Natürlich wieder im Gleichgewicht

In Taumea steckt ein spezieller Dual-Komplex aus Anamirta cocculus und Gelsemium sempervirens. Anamirta cocculus wird laut Arzneimittelbild die Wirkung zugeschrieben, Schwindelbeschwerden zu lindern. Gelsemium sempervirens kann gemäß Arzneimittelbild typische Begleiterscheinungen wie z. B. Kopfschmerzen oder Benommenheit lindern. Neben- oder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt.

Der Tipp bei Schwindelbeschwerden

Für Ihre Apotheke:

Taumea (PN 07241184)



www.taumea.de

Abbildung Betroffenen nachempfunden

RUBAXX SCHMERZGEL. Wirkstoff: Rhus toxicodendron D11, D6. Homöopathisches Arzneimittel bei Besserung rheumatischer Schmerzen und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Abbildung Betroffenen nachempfunden. Name geändert

TAUMEA. Wirkstoffe: Anamirta cocculus D11, D4, Gelsemium sempervirens D11, D5. TAUMEA wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Besserung der Beschwerden bei Schwindel. www.taumea.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Libellen haben ihre Flügel wieder

Die Skulpturen am Wittstocker Bleichwall wurden repariert und erinnern jetzt wieder an die LAGA vor fünf Jahren



WITTSTOCK/DOSSE. Die beliebten Libellen verschönern seit kurzem wieder vollständig den Wittstocker Bleichwall. Orkanartige Stürmböen hatten im Jahr 2022 drei Libellen stark beschädigt. Die meisten Flügel brachen komplett ab oder waren so stark deformiert, dass sie aus Sicherheitsgründen entfernt werden mussten.

Mit einem Libellenflügel: Benjamin Deutschmann, Leiter des Bauhofs Wittstock, Katja Reichelt, Leiterin der Touristinformation Wittstock, und Jürgen Paul vom Tourismusverein Wittstocker Land (v. l. n. r.).
Fotos: Stadt Wittstock

Die beliebten Libellen am Wittstocker Bleichwall sind wieder komplett.

In Abstimmung und Kooperation zwischen dem Tourismusverein Wittstocker Land und der Wittstocker Stadtverwaltung wurde eine neue Konstruktion für die Befestigung der Flügel bei einer Wittstocker Firma in Auftrag gegeben. Ein Musterflügel konnte bereits im Sommer 2023 montiert werden. Dieser hat sehr heftige Sturm- und Regentage im Laufe des Jahres überstanden.

Auf Grund der positiven Erfahrungen erhielt die Wittstocker Firma den Auftrag zur Fertigung des kompletten Satzes für die restlichen Flügel.

Die Montage erfolgte durch den Bauhof der Stadtverwaltung gemeinsam mit dem Tourismusverein Wittstocker Land am 18. April – und somit exakt fünf Jahre nach der Eröffnung der Landesgartenschau. Die Investitionssumme von 4500 Euro finanzierte der Tourismusverein. WS

TRAUERANZEIGEN

Du wärs so gern bei uns geblieben,
doch Heilung war dir nicht beschieden.
Nun ruhe aus, du gutes Herz,
du hast den Frieden und wir den Schmerz.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante



Christa Golinowski
geb. Möhnke

* 21.06.1934 † 28.04.2024

In stiller Trauer
**Kurt und Isolde
Fred und Christina
Deine lieben Enkel und Urenkel**

Schönberg, im Mai 2024

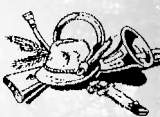
Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille im engsten Familienkreis statt.

*Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
Er weidet mich auf einer grünen Aue und
führt mich zum frischen Wasser.
Er erquicket meine Seele.
Er führt mich auf rechter Straße
um seines Namens willen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Erwin Lübben

* 23.7.1926 † 19.4.2024



In stiller Trauer
Im Namen aller Angehörigen
**Uwe und Edith Hansen
Ute und Frank Gajewski**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 11. Mai 2024, um 14 Uhr in der Friedhofshalle in Meyenburg statt.

Von Blumenschmuck bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

Ik glöw, nu hest du mi verstahn

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! *Ihr Wochenspiegel-Team*

Herr Paster Pahl sitt morgens frisch
un gaut utraut an'n Frühstücksdish,
obgliks hei bi ein Hochtietsfier,
bet nachts halw drei taugängen wier.
Hei wier zwors giern noch liggen bläben,
har 't nich in'n Hus' so'n Unrauh gäben. –
Hei röppt nah Anna --- fuurts steiht s' dor!
Sei makt sien'n Hushalt, männig Joahr.
„Herr Paster“, fröggt sei, „bruken s' wat?“

„Dat nich, doch Anna, wat wier dat
an'n tiedig' Morgen för 'n Gedroehn?“ --
„Tauerst bröcht Kopmann Schmitt sien Soehn
uns unsen Wien, den' wi bestellt...
Darnah hett ein' von 'Kohlen-Feld'
sei ehr Brikett, - all fien insackt(!) –
in'n Keller schlöppt un dor utpackt.“ –
„Is naug, Anna, - wäs nu eins still,
wiel ik di wat verklaren will! –
Tauerst mösst' orrig oewerleggen,
bevör du anfängst wat tau seggen!
Pass up, ik segg, wur 't heiten sall,
denn is dat klor bi 't nägste Mal! –
Du sädst: 'uns Wien' ... Weist wat mi stürt?
Dat kein-ein Schluck von denn' di hürt.
Du quoost von 'sei ehr Kohl'n' mit mi! –
den' warmen Hinnern hemm' doch wi! –
Ik glöw, nu hest du mi verstahn!
- Wat hest du süss noch all' so dan?
Segg mi - hest in'n Momang wat vör?
Ik schickt di giern süss vör de Dör,



lütt bäten Krimskrams tau besorgen,
denn' ik so bruk, bet oewermorgen!“
„Herr Paster, dat is fixing seggt:
lerst makt ik mi mien Frühstück trecht,
denn müsst uns Däl ik oewerwischen
un sei ehr Frühstücksmahl updischen, –
denn hew 'k mien Wäsch tausamenleggt
un sei ehr Schauh putzt ... is doch recht? –
Nu seihn sei, dat ik sei verstah. –
Doch nu, Pastur, bevör ik gah,
mücht ik in sei ehr Schlapstuw rin,
uns Bedd tau maken - dat möt sin!“ –
Helmut Hillmann



Jetzt die MAZ digital lesen!

Teste das MAZ E-Paper 2 Wochen kostenlos oder bestelle gleich die digitale MAZ mit einer Ersparnis von bis zu 240 €.

Spare bis zu 240 €!*

* Jährlich im Vergleich zur gedruckten Ausgabe



Kyritz



Wittstock

Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch ☎ 0331 28 40 140 oder online bestellen unter
① MAZ-online.de/umsteigen-kyritz bzw.
② MAZ-online.de/umsteigen-wittstock

Märkische Allgemeine

Ja, ich bestelle! Beginn

- ☐ **MAZ E-Paper** 84629/1
2 Wochen lang kostenlos testen. Test endet automatisch.
- ☐ **MAZ E-Paper – 12 Monate mit Prämie** 84628/3
(E-Paper 12 Monate + 50 € Barprämie) für 26,90 € im Monat
- ☐ **MAZ Bundle – E-Paper mit Tablet**
(E-Paper 24 Monate + Galaxy Tab A8) für 29,90 € im Monat*
* zzgl. 1 € einmalige Zuzahlung/Ratenzahlung 24 Monate
Weitere Angebote unter MAZ-online.de/umsteigen-kyritz bzw. MAZ-online.de/umsteigen-wittstock

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Geburtsdatum Telefon

E-Mail-Adresse (wichtig für die Bestellbestätigung, den E-Paper-Zugang, etc.)

Nach 12 Monaten bzw. 24 Monaten bei Bundle-Bestellung läuft das MAZ-Vorteilsabo weiter, bis Sie etwas anderes von mir hören. Wenn ich danach nicht weiterlesen möchte, genügt eine kurze Info bis spätestens 14 Tage vor Ende des Aktionszeitraums. Ich erhalte die 50 € Barprämie nach Eingang meiner Zahlung.

Widerrufsbelehrung: Diese Bestellung kann innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (Brief, E-Mail) widerrufen werden.

Machen Sie es sich einfach: Zahlen per Bankeinzug
Ich zahle bequem per SEPA-Lastschriftmandat. Dazu ermächtige ich die Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

DE

IBAN

Bankinstitut

Kundeninformationen
☐ Ja, ich möchte (jederzeit widerruflich) unverbindlich Informationen zu Angeboten der MAZ per E-Mail und Telefon erhalten.

Ich bestätige, dass die Einwilligung freiwillig erfolgte. Der Nutzung meiner personenbezogenen Daten durch die MAZ kann ich jederzeit telefonisch (0331 2840377), schriftlich (Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam, Friedrich-Engels-Straße 24, 14473 Potsdam) oder per E-Mail (aboservice@maz-online.de) widersprechen.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten:
www.madsack.de/dsgvo-info
Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam,
Sitz: Potsdam, Registergericht: Amtsgericht Potsdam HRB 401

Datum

Unterschrift

TRAUERANZEIGEN

Herzlichen Dank

für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Geldzuwendungen und Blumenschmuck sowie für das persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte meiner Eltern

Horst und Edeltraud Schwalm

möchten wir uns recht herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Klaus Gädke und der Rednerin Frau Daniela Wenglewski.

Im Namen aller Angehörigen

Petra und Detlef

Schönebeck, im April 2024



Der Tod ist das Ende des Lebens, aber nicht das Ende einer Verbindung.


Reinhold Koherr

* 15.01.1939 † 22.04.2024

Im Namen aller Angehörigen

Deine Brüder Harald Bernd mit Heidi

Die feierliche Urnenbeisetzung findet im Familienkreis auf dem Neustädter Friedhof in Neustadt (Dosse) statt.



Danksagung

In den Stunden der Trauer und des Abschieds haben wir erfahren, mit wie viel Liebe, Freundschaft und hoher Wertschätzung meiner lieben Mutti

Gisela Seidel

gedacht wurde.

Herzlichen Dank sage ich allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die tröstenden Worte, herzlichen Umarmungen, Blumen und das persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte.

Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Günter Geyer für die hilfreiche Unterstützung, dem Blumenladen Dunkelmann, den fleißigen Frauen für die Ausrichtung der Kaffeetafel sowie Frau Knaak für die tröstenden Worte in der Stunde des Abschieds.

Im Namen der Familie Mario Seidel

Königsberg, im April 2024



Und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar. (Psalm 23)

Wir trauern um

Hartmut Menn

Von August 2013 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand im Januar 2020 war Pfarrer Hartmut Menn im Pfarrsprengel Glöwen-Schönhagen tätig. Seine fesselnden Geschichten und seine Fähigkeit, theologisch fundiert, zugleich aber lebensnah und verständlich zu predigen, waren ein Geschenk für seine Gemeinde.

Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten. Mit unseren Gedanken und Gebeten sind wir bei seinen Angehörigen.

Im Namen des Kirchenkreises Prignitz Superintendentin Eva-Maria Menard Präses Christian Kirsch

EVANGELISCHER KIRCHENKREIS Prignitz



ABSCHIED NEHMEN?

...mit unseren Familienanzeigen.

Sie möchten Ihren Freunden, Bekannten und Nachbarn den Verlust eines lieben Menschen mitteilen? Traueranzeigen, Nachrufe, Danksagungen – Wir beraten Sie gern.

0331 / 2840404 anzeigen@wochenspiegel-brb.de



WOCHENSPIEGEL-FAMILIENANZEIGEN

Traurig, Dich zu verlieren, erleichtert, Dich erlöst zu wissen, dankbar, mit Dir gelebt zu haben.

Wir nehmen Abschied von

Heinz Methner

* 21. Januar 1938 † 26. April 2024

In stiller Trauer

Deine Iris und Bernd

Deine Enkelin Jeanne mit Tobias und Urenkelin Ronja

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung finden am Donnerstag, dem 16. Mai 2024, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Wittstock/Dosse statt.



Schlicht und einfach war dein Leben, treu und fleißig deine Hand, vieles hast du uns gegeben, nun ruhe sanft in Gottes Hand.

Wir trauern um meine liebe Mutti, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Rosemarie Wittkopf

geb. Blum

* 14. Oktober 1939 † 19. April 2024

In Liebe und Dankbarkeit

Rüdiger und Georgia mit Kira

Chris, dein Hannes und deine Clara

Joachim und Regina

sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 10. Mai 2024, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Dranse statt.



Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren. Es ist aber gut zu wissen, wie vielen er fehlen wird.

Juliane Spornitz

Vielen lieben Dank sagen wir der Familie, den Freunden, Kollegen und Nachbarn - für die Hilfe, die tröstenden Worte, die stille Umarmung, den Händedruck, die zahlreichen Spenden, kurzum alle Zeichen der Liebe und Verbundenheit.

Besonderer Dank gilt Silke, Nancy, Katinka und den unzähligen stillen Helfern für die Organisation der Trauerfeier sowie dem Bestattungshaus Geyer für die selbstlose Unterstützung.

Sven Knop und Kinder

Goldbeck, April 2024



Für die liebevollen Beweise der Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie das persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben

Monika Schumacher

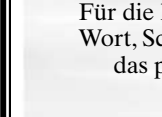
möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt der Rednerin Frau Leberti für die liebevollen Worte, der Dialysepraxis Götz, dem Pflegedienst Medicus und Frau Dr. Seifert, die ihr das Leben lebenswerter gemacht haben, sowie dem Bestattungshaus Weiß für die hilfreiche Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen

Fred und Kinder

Kyritz, im Mai 2024



Gedanken – Augenblicke werden uns immer an Dich erinnern.

Gisela Schreiber

1923–2024

Herzlichen Dank sagen wir Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen und ehrendes Geleit zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt allen Verwandten, dem Pflgeteam „Haus Fontane“, dem Bestattungshaus Brüsehafer für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und hilfreiche Unterstützung sowie Frau Weingart für die einfühlsamen und tröstenden Worte zum Abschied.

In stiller Trauer im Namen aller Angehörigen

Die Kinder

Zaatzke, im März 2024



Einschlafen dürfen, wenn die Kraft zu Ende geht, wenn die Wege zu weit und das Atmen zu schwer wird, ist eine wunderbare Erlösung. Was bleibt, sind liebevolle Erinnerungen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Hilda Lungwitz

geb. Strogaly

* 28.01.1927 † 13.04.2024

In stiller Trauer

Gabriele Budnowski

Deine Enkel Julia, Claudia, Marek und Martin mit Familien

sowie Deine Schwägerin Heidi Strogaly

Kyritz, im April 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 17. Mai 2024, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Kyritz statt.



BESTATTER

Müritz-Bestattungen Bestattungshaus Brüsehafer

info@mueritz-bestattungen.de www.mueritz-bestattungen.de

24h Tag & Nacht erreichbar 03394/403 19 00

Beratungsbüro: Poststraße 3 · 16909 Wittstock/Dosse

- Erdbestattungen •
- Feuerbestattungen •
- Seebestattungen •
- Ruheforstbestattungen •
- Streuwiese •
- Diamanten •

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Bestattungsinstitut Kyritz Am Bahnhof GmbH

16866 Kyritz, Bahnhofstr. 18

www.bestattungsinstitut-am-bahnhof.de

Tag & Nacht Tel. 033 971-32759



In schweren Stunden - Ihr hilfreicher Partner.

Bestattungshaus Weiß

Holzhausener Straße 44, 16866 Kyritz

www.bestattungshaus-kyritz.de

TAG & NACHT Telefon 03 39 71/5 25 20



„Ich will für Oma Gänseblümchen pflücken.“

Wir geben auch trauernden Kindern Raum.

RAUE BESTATTUNGEN

Neustadt (Dosse) · Bahnhofstraße 46d Tel. 033970 13 288

Wusterhausen · Am Markt 7 Tel. 033979 15 882

www.raue-bestattungen.de



Ihr pietätvoller Partner im Trauerfall.

BESTATTUNGSHAUS GÜNTER GEYER

Inh. Monika Geyer

MITGLIED IN DER BESTATTUNGS-UNION VON BERLIN UND BRANDENBURG E.V.

Der letzte Weg in guten Händen.

Meyenburger Chaussee 12 16909 Wittstock / Dosse

Tel. 03394.444229

Mail. info@bestattung-geyer.eu

Wir sind rund um die Uhr für Sie da!

www.bestattung-wittstock.de



GLÜCKWÜNSCHE

Das Fest der

Eisernen Hochzeit

ist vorbei und wir möchten Danke sagen.
Herzlichen Dank unseren Kindern, Enkelkindern und Urenkeln. Wir danken allen Gästen; Freunden und Bekannten für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke sowie der Gaststätte Frommholz für das gute Essen. Ebenfalls herzlichen Dank an Frau Pfarrerin Güntter und Herrn Gilde.
Dank auch dem Bundespräsidenten Steinmeier, dem Ministerpräsidenten Voidke, dem Landrat Reinhardt, dem Bürgermeister Dr. Wacker, dem Ortsvorstand der Gemeinde Dossow und dem Vorstand der Sparkasse OPR. Nicht zuletzt ein besonderes Dankeschön dem Gadower Singkreis und dem Dossower Dorfchor.

Ingrid und Wolfgang Schiller
Dossow, im März 2024

STELLENANGEBOTE

■ EVANGELISCHER KIRCHENKREIS Prignitz ■

Der Ev. Kirchenkreis Prignitz sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Pfarrsprengel Kyritz-Land eine

Verwaltungsfachkraft (w/m/d)

zur Assistenz der Geschäftsführung
mit einem Beschäftigungsumfang von 50% (19,75 h/Woche)
(Vergütung nach EG 8 TV EKB0,
befristet zunächst auf zwei Jahre mit der Option auf unbefristete Verlängerung)

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter www.kirchenkreis-prignitz.de/stellenangebote
Wir freuen uns über Ihr Interesse.

KYRITZ AN DER KNATTER

Die Stadt Kyritz schreibt folgende Stellen aus:

- Sachgebietsleiter/in Stadtentwicklung, Liegenschaften u. Wirtschaftsförderung (m/w/d)
- Sachgebietsleiter/in Ordnung und Brand-/Bevölkerungsschutz (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in Außendienst (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in Bauleitplanung (m/w/d)

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.kyritz.de.

IMMOBILIENKAUFGESUCHE

LÄNDLICHE ANWESEN

„Su. AGRAR- u. FORSTFLÄCHEN
zum Kauf, bieten guten Preis.
☎ 0172-3114695. adebar-agrar.de

MIETANGEBOTE

2 ZIMMER
Putlitz, 2½-Zi.-Whg. zu vermieten.
☎ (0 172) 93 85 241

MIETGESUCHE

WOHNUNGEN

Suche in Wittenberge eine 2 RWO, mgl. altersgerecht im EG o. Hochparterre, 03877/9484773

STELLENANGEBOTE

WIR SUCHEN!

Verstärken Sie unser Team!
Wir suchen hierfür:
Baumaschinisten (m/w/d)
Wir bieten: sehr gutes leistungsgerechtes Gehalt, sehr gutes Arbeitsklima

PERLEBERGER RECYCLING GMBH

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel. 038796/40 000 oder per Mail an info@perleberger-recycling.de oder schicken Sie Ihre Unterlagen an: Perleberger Recycling, Rambower Chaussee 2, 19339 Plattenburg OT Groß Werzin

GWB

Gebäude- und Wohnungsverwaltung GmbH

Wir suchen Sie für unser Team der Gebäude- und Wohnungsverwaltung (GWB) GmbH Wittstock

- **Finanzbuchhalter (m/w/d)**
in Teilzeit (35 h/ Woche)

Eine ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite www.gwv-wittstock.de unter dem Button „Aktuelles“

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung gerne per Mail an: info@gwv-wittstock.de oder an die Gebäude- und Wohnungsverwaltung (GWB) GmbH Wittstock, Markt 9, 16909 Wittstock/Dosse.

KFZ GESUCHE

– Barankauf –

Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW
- seriöse Abwicklung und Bankablösung -

☎ **03876/30 11 47** (auch am Wochenende)
Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b

NEUER JOB?...UNSER STELLENMARKT!

Inserieren Sie jetzt.
Wir beraten Sie gern:

0331/28 40 404

SWISS KRONO

Wir suchen für unser Team (m/w/d):
Maschinen- & Anlagenführer

Ihre Aufgaben:

- Bedienung und Überwachung der Maschinen und Produktionsanlagen
- Vorbereitung der Anlagen für die Produktion
- Unterstützung bei der Durchführung von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten
- Durchführung von Reinigungsarbeiten an der Anlage

Sie bringen mit:

- Abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen / technischen Beruf wünschenswert
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Technisches Verständnis
- Bereitschaft zum Einsatz im Schichtsystem (u.a. monatlich 2x freie Wochenenden, freie Tage unter der Woche, 2x 12-Stunden-Wochenendschicht)

SWISS KRONO TEX GmbH & Co. KG
Frau Mandy Wulff
Wittstocker Chaussee 1 · D-16909 Heiligengrabe

jobs.swisskrono.de

KFZ ANGEBOTE

WOHNMOBILE / –WAGEN

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de FA

WEITERE VERKÄUFE

!!!Ankauf Wohnwagen/ Wohnmobile
aller Typen. Bitte alles anbieten!
☎ 0173 / 30 89 395

VERSCHIEDENES

Verkaufe Holzbalken 4mlang 11,5x11,5 cm 35,00 Euro pro Stück.
Tel. 01739566447 Abholung in Stahnsdorf

Biete erschlossenen Garten in einer Kleingartenanlage in Potsdam, 375 m² mit Bungalow zum Bewirtschaften und Erholen.(Infos Mail: skunnigk@aol.com)

Vater und Sohn 7 suchen ab September in 16928 Hilfe für Haushalt und Kinderbetreuung, nachmittags und abends an 3 Tagen die Woche 13 €/h ☎ (0172)3768412

ZU VERSCHENKEN - diverse Steine, z.B. Kalksteine (2 DF, 1 DF, ...) Ziegel-Lochsteine für Sichtschutz/Abholung in KW/ Neue Mühle ☎ TEL.0173-4341930

Suche Allroundhandwerker zur Altbau- sanierung in Neuruppin, Malerarbeiten, Fliesenleger, Fußböden schleifen ☎ 017 43 35 66 77

Dienstleistungen

Dachrinnenreinigung
1€/lfm, Dachreinigung ab 5€/m². Fa. „Die HausEngel“ ☎ (0 1520) 219 49 39

Entrümpelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☎ (0 157) 335 44 375

SIE WOLLEN NICHTS VERSÄUMEN?

...mit uns sind Sie immer dabei.

0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION

WERKZEUGE ANKAUF / VERKAUF

SUCHE HOLZBEARBEITUNGS- MASCHINEN ab Bj:80 ingoschmuecker@t-online.de o. 01725340247

Geschäftliche Empfehlungen

Dachdeckerei Robert hat noch Terminen frei! Suche neue Aufträge. Alles rund ums Dach. Tel./WhatsApp: 0157/50008082

Möbel / Hausrat

MARDER-Holzkastenfälle, Lebendfälle auch f. Waschbär zuverk. 0173/9528174

Bekanntschaft

Diskrete Treffs

Er bit für sie und ihn, alles was ihr möchtet.
☎ (0 174) 4 537 612

Freizeit / Freundschaft

Freizeit- / Reisepartner

Suche Freund o. Freundin zur gemeins. Freizeitgestaltung, Wandern, Garten, Musik, Ostsee, Reisen, Padelboot. Bin 68 J., gut erhalten, männl. ☎ (0 152) 09 555 565 in Kyritz, Whg. möglich.

Kontaktbörse / Erotik

Perleberg. NIKOL (29) - sexy Blondine Top-Servicel Ölmassage, F.N. 01625622440 Rotlicht.de

Eine Flusskreuzfahrt zum „Rhein“-Schnuppern

MS „Dutch Symphony“ - Rheinmetropole Köln

Komfort-Highlight:
Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

Inklusive Busanreise zum Schiff und Busabreise vom Schiff

Köln (© conorcrowe – stock.adobe.com)

Rhein - Main - Mosel

Bonn - Rüdesheim - Frankfurt/Main - Mainz - Koblenz - Cochem - Winningen - Köln

Komfort-Highlight:
Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

Cochem (© iStock.com/seits)

Wochenspiegel in Kooperation mit MAZ Leserreisen.

MAZ LESERREISEN
GUT BEWERTET
KOMPETENT BEGLEITET
BESONNEN ERLEBT
GEPRÜFT

Wollten auch Sie schon immer einmal das Reisen auf dem Fluss kennenlernen? Dann sind Sie bei uns genau richtig, denn mit dieser Reise bieten wir Ihnen an, in das Reiseerlebnis Flusskreuzfahrt hineinzuschnuppern. Dafür haben wir den längsten Fluss Deutschlands ausgewählt - den sagenumwobenen Rhein. Genießen Sie erlebnisreiche Tage an Bord der MS „Dutch Symphony“ und erkunden Sie die Rheinmetropole Köln bei einem Rundgang. Und wer weiß - die eine oder andere Überraschung wartet vielleicht auch noch auf Sie!

Inklusive
Anreise nach Wesel und Rückreise ab Mainz im modernen Reisebus / Kreuzfahrt Wesel - Köln - Mainz / 2 Übernachtungen an Bord der MS „Dutch Symphony“ in einer 2-Bett-Außenkabine je nach gebuchter Kategorie / volle Verpflegung an Bord: (beginnend mit dem Abendessen am 1. Tag und endend mit dem Frühstück am 3. Tag), reichhaltiges Frühstücksbuffet, Mittagessen als 3-Gang-Menü (Salat-Büfett, Hauptspeise, Dessert), Kaffee/Tee mit Kuchen am Nachmittag, 4-Gang-Abendessen sowie Mitternachtssnack ab ca. 22:00 Uhr

Eingeschlossene Highlights
Abschiedsdinner (Cocktail in der Lounge, 5-Gang-Menü) / Stadtführung Köln / Kofferservice / Deutsch sprechender Gästeservice an Bord

Reisetermin (3 Tage)
11.07.2024 - 13.07.2024

Preise pro Person in Euro
Doppelkabine: ab 310,-*

* inkl. Frühbucherrabatt von 100 € p.P. - limitiertes Kontingent

Genießen Sie die eindrucksvolle Landschaft des Rheintals mit majestätischen Burgen und Winzerstädten. Entlang der sagenumwobenen Loreley erreicht Ihr Schiff Rüdesheim und im Anschluss bei Mainz den Main, dem Sie bis Frankfurt/M. folgen, bevor es zurück auf den Rhein und von dort am bekannten Deutschen Eck ins herrliche Moseltal geht.

Inklusive
Anreise nach Bonn und Rückreise ab Köln / Kreuzfahrt Bonn - Rüdesheim - Frankfurt/M. - Mainz - Koblenz - Cochem - Winningen - Köln / 7 Ü/VP an Bord der MS „Dutch Symphony“ in einer 2-Bett-Außenkabine (DK) je nach geb. Kategorie / Fahrt zum Niederwalddenkmal

Eingeschlossene Highlights
5-Gang-Kapitänsdinner / Kofferservice / tägliches Unterhaltungsprogramm (z.B. Bingo, Quiz, Live-Musik) / Deutsch sprechender Gästeservice an Bord

Reisetermin (8 Tage)
21.09.2024 - 28.09.2024

Wunschleistung pro Person in Euro
6 Ausflüge zum Vorzugspreis: + 177,-
* inkl. Frühbucherrabatt von 200 € p.P. - limitiertes Kontingent

Preise pro Person in Euro
DK im Hauptdeck: ab 1.304,-*
DK im Mitteldeck: ab 1.444,-*
DK im Oberdeck mit frz. Balkon: ab 1.773,-*

Panoramica

Veranstalter: Kreuzfahrtwelten GmbH | Geschäftsführer: Kai Otto | HRB 15935 | Neu Roggentiner Str. 3 | 18184 Roggentin/Rostock in Zusammenarbeit mit PTI Panoramica Touristik International GmbH | Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf

MS „Dutch-Symphony“ (© Dutch-Cruise Line B.V.)

Ihre MAZ-Leserreisen – persönliche Beratung & Buchung:

☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)
🌐 maz.pti.de

Märkische Allgemeine

MAZ

THEMENSPEZIAL – BAUEN & WOHNEN



Foto: Adobe Stock/DanBu.Berlin

Zurückhaltung beim Wohnungsbau

Eigentümergebiet Haus & Grund über die Probleme auf dem Wohnungsmarkt

NEURUPPIN. Baukräne oder Gerüste sind seltener geworden im Landschaftsbild von Ostprignitz-Ruppin oder Prignitz. Angesichts steigender Kosten halten sich mögliche Auftraggeber mit Bauprojekten zurück. „Der Markt ist derzeit in einer Schockstarre“, konstatiert Ingo Karbe, Vorsitzender des Eigentümerverbands Haus & Grund Ostprignitz-Ruppin. Es sei kaum noch möglich, rentabel zu bauen. In den Jahren von 2020 bis 2023 sei der Baupreisindex um fast 40 Prozent gestiegen. „Einen solchen Anstieg hat es in Deutschland in so kurzer Zeit noch nie gegeben“, sagt Karbe. Ursache seien vor allem die massiv gestiegenen Materialkosten, während sich die Lohnkosten in der Bauwirtschaft normal erhöht hätten. Neubauvorhaben werden durch den Preiszuwachs schwieriger. Für Neubauten gilt inzwi-

schen die Verpflichtung, die Wohnräume zu 65 Prozent mit erneuerbaren Energien zu beheizen. In der Regel bedeutet das, eine Wärmepumpe als Heizquelle zu installieren. „Das wird die Baukosten noch einmal zusätzlich verteuern“, erwartet Ingo Karbe. Zwar gebe es eine staatliche Förderung für die nachhaltigen Heizsysteme, die könne aber den Anstieg der Kosten nur zum Teil abfedern. So ist es aus Sicht von Haus & Grund Ostprignitz-Ruppin schwierig geworden, beim Neubau von Mietwohnungen in die Zone der Profitabilität zu kommen, zumal die gestiegenen Bankzinsen eine zusätzliche Belastung sind. Schließlich ist es für die Vermieter in der Regel nicht möglich, die Mieten in ähnlicher Weise zu erhöhen, wie die Kosten in jüngster Zeit gestiegen sind. Es gibt gesetzliche Vorgaben zum Mieterschutz, zudem

finden sich in kleineren Städten und Gemeinden kaum Mieter, die bereit und willens wären, Quadratmetermieten von mehr als zehn Euro zu bezahlen. Der Kostenanstieg betrifft nicht nur den Neubau, sondern auch Instandhaltungs- und Modernisierungsinvestitionen in Bestandshäusern. Auch dort haben sich die Baukosten stark erhöht. Ingo Karbe rechnet mit einem Instandhaltungstau, wenn die Baukosten schneller steigen als die Mieten. „Dann wird die Fassade erst nach 30 statt nach 20 Jahren gemacht und kleinere Reparaturen werden ausgesetzt“, erklärt er. Während des Baubooms der vergangenen Jahre waren Bauherren, Eigentümer und Hausverwaltungen mit ausgelasteten Baubetrieben und einem Mangel an Handwerkern konfrontiert. Den Betrieben der Baubranche ist es immer schwerer gefallen, Personal zu gewin-

nen. Außerdem gehen inzwischen viele Firmeneinhaber in den Ruhestand, ohne einen Nachfolger für ihr Geschäft gefunden zu haben. Dann verschwindet der Betrieb vom Markt. Ingo Karbe von Haus & Grund Ostprignitz-Ruppin erwartet, dass sich mit nachlassendem Wohnungsneubau die Personalnot bei den kleineren Handwerksaufträgen verbessert. Für Eigentümer und Hausverwaltungen wird es dann wieder einfacher, Reparaturaufträge an den Mann zu bringen. Fraglich sei allerdings, ob das auch für Kleinstaufträge gelte. Für Reparaturen mit einem Kostenumfang von unter hundert Euro setzten sich Handwerker oft nicht in Bewegung. Auch das könne Schwierigkeiten bei der Instandhaltung von Mietobjekten bereiten. Hauptproblem aber sind schnell wachsende Baukosten und zurückbleibende Mieten.

Ingo Karbe erwartet, dass der Staat hier regulierend eingreift, um den Wohnungsbau wieder anzukurbeln und einem Instandhaltungstau im Bestand vorzubeugen. *net*

Ingo Karbe, Vorsitzender Haus & Grund Ostprignitz-Ruppin. Foto: Marco Urban



IHR GARTEN IST DER SCHÖNSTE!

Laufende Rasenpflege – auch große Flächen
Arbeiten mit der Motor-Sense
Pflege und Säuberung Ihrer Beete
Reinigung von Gartenwegen, Pflaster und Terrassen
Instandsetzungen im Garten
Wir freuen uns auf Ihren Anruf !

Land.Haus.Helfer GmbH
Friedheimer Str. 17-19, 16866 Gumtow
Tel. 033975.50012 oder 0172.3805440

SOLAR Prignitz
0% Umsatzsteuer für Endverbraucher
2024 - Angebot
Qualität & Service nur im Fachhandel

BalkonSpeicherKraftWERK
4x 395 Watt Module • 1x Hoymiles HM-600 • 2x 1,0 kW SUN Solar ASE-1000 Batterie-Kit
plug & play - Komplettsystem

hoymiles HM-600
ab **1.495,-€**

Leerstandsquote hat sich halbiert

In Wittenberge wächst die Nachfrage nach Wohnraum – WGW investiert

WITTENBERGE. Während im Speckgürtel um Berlin die Suche nach einer Mietwohnung oft ein fast aussichtsloses Unterfangen ist, sieht es in der Prignitz vielerorts ganz anders aus. In Wittenberge hat sich die Zahl der leer stehenden Wohnungen in den vergangenen Jahren deutlich verringert, aber noch immer ist es in der Elbestadt vergleichsweise einfach, eine Wohnung zu finden. Sowohl bei privaten als auch bei öffentlichen oder genossenschaftlichen Vermietern gibt es Angebote. Aktuell weist die Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Wittenberge (WGW) eine Leerstandsquote von rund zwölf Prozent aus. Dabei sind allerdings auch von der Versorgung abgetrennte, unsanierte Altbauobjekte mitgezählt. Zieht man diese ab, liegt der Leerstand im bewirtschafteten Bestand der WGW nur noch bei weniger als acht Prozent. Innerhalb von lediglich zwei Jahren hat sich die Quote damit

in etwa halbiert. Ursache hierfür ist neben einigen bereits seit langer Zeit geplanten Abrissen von leer gezogenen Plattenbauten auch eine spürbar angelegene Nachfrage nach Wohnraum. Die WGW verfügt über insgesamt 2700 Wohnungen, von denen 2100 aktiv bewirtschaftet werden. Zu Neuvermietungen kommt es bei der WGW in der Regel im Rahmen des regulären Mieterwechsels. Wenn also Bestandsmieter ihre Wohnung kündigen, aus Altersgründen

oder weil sie sich räumlich verändern wollen, wird die Wohnung auf dem Markt angeboten. Freie Wohnungen aus dem Bestand der städtischen Wohnungsgesellschaft werden in den kommenden Monaten auch immer wieder im Bereich des denkmalgeschützten Bestandes entlang der Straßenzüge Havelberger,

Bad Wilsnacker und Tivolistraße angeboten werden, nachdem dort seit längerer Zeit geplante Modernisierungsmaßnahmen zu ihrem Ende gekommen sind. In anderen Wohngebieten sind die WGW-Häuser dagegen vollvermietet, etwa im Jahnschulviertel, im Allende-Gebiet oder in Altstadtnähe entlang der Putlitzstraße. Im Rahmen der regulären Instandhaltung investiert die Wohnungsbaugesellschaft regelmäßig in den Wohnungsbestand, in die Sanierung von Wohnungen.

Größere Summen sollen zum Beispiel im laufenden Jahr in die Tivolistraße 22 fließen, in der gegenwärtig sechs Wohnungen umfassend saniert werden. Nach Einschätzung der WGW hat sich in Wittenberge nicht nur im Innenstadtbereich in den vergangenen Jahren vieles positiv verändert. So habe sich zum Beispiel bei einer Anwohnerversammlung im Allende-Gebiet gezeigt, dass viele Altmietern, zum Teil noch aus dem Erstbezug der Plattenbauten, immer noch und gerne dort lebten. *net*



Foto: Adobe Stock/adragan